

# Marktbulletin Velohandel Schweiz 2022

dynaMot Kommunikation GmbH, Urs Rosenbaum



---

# **Marktbulletin Velohandel Schweiz 2022**

dynaMot Kommunikation GmbH  
Urs Rosenbaum

5. Jahrgang, 1. Auflage

## Impressum

Titel:	Marktbulletin Velohandel Schweiz 2022
ISSN:	2624-7666 (Print) 2624-7674 (Digital)
Preis	85.00 CHF / 85.00 EUR (Print) 135.00 CHF / 135 EUR (Print & Digital)
Herausgeber:	dynaMot Kommunikation GmbH, Talackerstr. 16, CH-8404 Winterthur www.dynamot.ch
Erscheinung:	Juni 2022
Autor:	Urs Rosenbaum, rosenbaum@dynamot.ch
Titelbild:	Atelier Guido Köhler & Co, Binningen
Foto:	Foto Hunziker, Schaffhausen
Grafiken:	dynaMot Kommunikation GmbH, Winterthur
Gestaltung:	Filter.ch, Zürich
Lektorat:	Elisabeth Kiss-Beerli
Druck:	BC Medien AG / onlinedruck.ch

klimaneutral gedruckt in der Schweiz auf FSC-zertifiziertem Papier



## Copyright

Rechtlicher Vorbehalt:	Alle Inhalte der vorliegenden Publikation sind urheberrechtlich geschützt. Sie darf mit vollständigem Quellennachweis zitiert werden. Eine Weiterverbreitung der Inhalte komplett oder auszugsweise ist nur mit Genehmigung des Herausgebers erlaubt.
Zitervorschlag:	Marktbulletin Velohandel Schweiz 2022; dynaMot Kommunikation GmbH www.dynamot.ch

## Unterstützer

Das vorliegende dynaMot Marktbulletin Velohandel Schweiz 2022 wurde mit der Unterstützung folgender Markenanbieter, Dienstleister und Interessensgruppen realisiert:

### Branchenpartner:



2radschweiz.ch



bikeprofi.ch



primebike.ch



**Fuchs-Movesa**

bike parts, outdoor & sport

fuchs-movesa.ch

**intercycle**

intercycle.com

**BERGSTROM**

bergstrom.bike



**BOSCH**

Technik fürs Leben

bosch-ebike.ch

**VELOK**

velok.ch



tst-gpr.ch



schweizer-velo.ch

### Medienpartner:



### Druckpartner:



A long-exposure photograph of a highway at night, showing vibrant red and white light trails from moving vehicles. The road curves into the distance under a twilight sky with soft orange and blue hues.

**DAS ABC FÜR  
PERFEKTE LOGISTIK  
FÄNGT MIT Z AN ...**

**Z wie Zibatra Logistik.**

**Zibatra Logistik AG** Industriestrasse West 24 CH-4613 Rickenbach  
info@zibatra.ch www.zibatra.ch

## Über den Autoren

Buchstaben und Velos haben Urs Rosenbaum seit seinen Jugendjahren geprägt und ihm ermöglicht, die Welt zu entdecken. Nach seinem beruflichen Einstieg in die Velobranche im Jahr 1998 arbeitete er im Vertrieb und im Einzelhandel bei namhaften Unternehmen. Ab 2003 nutzte er die Chance, seine beiden Leidenschaften beruflich zu verbinden und über Velothemen zu schreiben.

Parallel zur Arbeit für Fachzeitschriften und B2B-Magazine im Velobereich studierte er Journalismus und PR an der Fachhochschule Winterthur und schloss diese Hochschule mit Schwerpunkt auf Wirtschafts- und Wissenschaftskommunikation erfolgreich ab. 2010 gründete er mit Cyclinfo das erste unabhängige und umfassende Fachmagazin für die Schweizer Velobranche. Seit 2016 stellt er der Velobranche mit seinem Fachbüro dynaMot Kommunikation GmbH seine Dienste hauptberuflich als Marktbeobachter, Kommunikator und Berater zur Verfügung. Seit 2017 veröffentlicht er jährlich Studien zum Marktgeschehen im Schweizer Velohandel.



Urs Rosenbaum



**velocorner.ch**  
click n'ride

9:41  
velocorner.ch  
Jetzt verkaufen

CHF 2'400.- CHF 10'599.-

Filter Velos E-Bikes

**Velos für dich**  
Startseite > Suche

**Das könnte dich auch interessieren**

59cm **TOP SELLER** Bianchi Vélo route INFINITO XE DISC...  
Rennrad & Gravel  
CHF 2'400.- CHF 2'400.-

Sortierung Neueste zuerst 24

XL

# Der grösste Velomarktplatz der Schweiz!

Über 25'000 Bikes aus dem Fachhandel und von verifizierten Privatpersonen.  
Sicher. Persönlich. Bargeldlos.

[Ein Velo kaufen](#) [Ein Velo verkaufen](#)

## Inhaltsverzeichnis

1.	Einführung.....	8
1.1	Herausgefordert, aber hoffnungsvoll.....	8
1.2	Die wichtigsten Kennzahlen in Kürze.....	9
2.	Velomarkt 2021: Ein Jahr ist unberechenbar.....	10
2.1	Entwicklungen Gesamtmarkt.....	10
2.1.1	Ein Saisonverlauf wie eine Achterbahn.....	10
2.1.1.1	Ein Traumstart wider alle Regeln.....	10
2.1.1.2	Kehrtwende ab April.....	11
2.1.1.3	Unterschiedliche Entwicklung in den grossen Landesteilen.....	11
2.1.2	Kurskorrektur beim Branchenumsatz.....	12
2.1.2.1	Gesamthaft gesehen stabiles Preisniveau.....	14
2.1.3	Inlandanlieferung auf Rekordhoch.....	15
2.1.4	Sell Out unter dem Vorjahresrekord.....	16
	Fokus 1: Unschärfen in der Erfolgsmessung: «sell in» vs. «sell out».....	17
2.1.5	Zahlen im internationalen Vergleich.....	18
2.1.6	Zahlen im Vergleich zu verwandten Branchen.....	19
2.2	Entwicklungen Marktsegmente.....	20
2.2.1	E-Bikes gewinnen weiter an Bedeutung.....	21
2.2.1.1	Der Mittelmotor festigt Marktdominanz.....	23
2.2.1.2	E-Bikes sind der neue Standard in der Alltagsmobilität.....	24
2.2.1.3	E-Mountainbikes gewinnen nochmals kräftig Marktrelevanz.....	26
2.2.1.4	Schnelle E-Bikes melden sich aus der Covid-Pause zurück.....	27
2.2.1.5	Lebhaftes Spezialsegment dank Cargobikes und Billig-Faltvelos.....	28
2.2.2	Das motorlose Velo leidet unter den Marktbedingungen.....	31
2.2.2.1	Covid-Effekte verhelfen dem Mountainbike zu Zwischenhoch.....	33
2.2.2.2	Alltags- und Tourenvelos verlieren nicht nur symbolisch an Bedeutung.....	34
2.2.2.3	Der Höhenflug des Rennvelos hält an.....	35
2.2.2.4	Auf dem Weg nach oben driftet Kindervelo-Markt auseinander.....	36
2.2.2.5	Hybrid-Velos versinken in der Bedeutungslosigkeit.....	37
2.2.2.6	Nischensegmente auf dem Rückzug.....	38
2.2.3	Zubehör und Teile stabil auf höchstem Niveau.....	39
2.2.4	Höhenflug der Werkstatt gebremst.....	41
2.3	Der Umbruch im Veloeinzelhandel nimmt Fahrt auf.....	44
2.3.1	Kraftverhältnisse bei Verkaufskanälen ändern sich.....	45
2.3.2	Hohe Dynamik bei den spezialisierten Velogeschäften.....	47
2.3.3	Filialisten bauen tüchtig aus.....	49
2.4	Beschaffung bleibt Hauptsorge der Importeure und Hersteller.....	50
2.4.1	Widersprüchliche Signale aus den Herkunftsländern von Velos.....	50
2.4.2	Elektrovelos aus China krepeln den Markt um.....	52
3.	Zwischenbilanz / Ausblick 2022.....	54
3.1	Lieferengpässe lassen Fachhandel stärker leiden als andere Verkäufer.....	54
3.2	Ein deutliches Minus zeichnet sich ab.....	56

## 1. Einführung

### 1.1 Herausgefordert, aber hoffnungsvoll

Das zweite Covid-Jahr hat nochmals alle Kräfte der Velobranche beansprucht. Direkt, weil die Pandemie und die damit verbundenen Massnahmen neue Herausforderungen für jeden einzelnen Menschen brachten und auch der Geschäftsbetrieb nicht davon verschont blieb. Indirekt, weil die Seuche ein über Jahre perfektioniertes und eng verzahntes globales Versorgungsnetz aushebelte. Es zeichnet sich ab, dass dies wohl für die Velobranche die längerfristig grössere Herausforderung sein wird als Maskenpflicht, Zutrittsbeschränkungen und Arbeitsausfälle durch Ansteckungen. Denn es wird Jahre brauchen, bis sich eine neue Normalität wieder eingependelt hat. Und es wird mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht dieselbe sein wie vor der Pandemie. Wie diese Zukunft aussehen wird, ist schwer abschätzbar, denn sie wird von unzähligen Faktoren beeinflusst, und es ist noch nicht absehbar, welcher wie viel Gewicht haben wird. Energieknappheit? Deglobalisierung? Inflation? Klimawandel? Politische Stabilität? Kaufkraft? Wir wissen es nicht. Wenn uns die letzten zwei Jahre etwas wieder in Erinnerung gerufen haben, dann ist es die Erkenntnis, dass sich manche Rahmenbedingungen innert Kürze ändern können. Und dass sie alle Pläne und Prognosen über den Haufen werfen können. Nach Jahren der Stabilität müssen wir auch als Velobranche erst wieder lernen, mit solchen Unabsehbarkeiten umzugehen. Auch das ist eine Herausforderung, und es ist nicht die geringste.

Bei all den Herausforderungen sollten wir aber nicht vergessen, wie gut es der Velobranche grad geht. Trotz Lieferengpässen und Wetterpech war 2021 das zweitbeste Jahr in der gesamten Geschichte des Schweizer Velohandels. Und manche Rahmenbedingungen für die Zukunft sind auch sehr günstig, manche Veränderungen können eine Chance für den Velohandel sein. Wegen Platzmangel und Klimawandel fördern immer mehr Städte den Veloverkehr, indem sie die Infrastruktur verbessern. Das geht langsam, aber es geht voran. Und es wird Wirkung zeigen, denn überall, wo die Infrastruktur verbessert wurde, nahm in der Folge die Velonutzung zu. Und mehr Veloverkehr bedeutet mehr Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen der Velobranche. Daneben bieten die Unsicherheiten auch einige Chancen: Steigen die Leute eher aufs Velo, Elektrovelo oder Cargobike um, wenn der Benzinpreis weiter in die Höhe schießt? Leisten sie sich eher Veloferien in der Schweiz, weil sie wegen steigender Hypothekarzinsen die Badeferien auf den Malediven nicht mehr jedes Jahr zahlen können? Nutzen Homeoffice-Arbeiter weiterhin das Velo als Trainingsgerät, um sich in der gesparten Pendlerzeit etwas Gutes zu tun? Sorgt der Sinn für mehr Nachhaltigkeit dafür, dass mehr hochwertige Velos und E-Bikes von Schweizer Marken gekauft werden als kurzlebige Billigprodukte aus dem politisch verpönten China?

Das Potenzial ist also da, dass die Velobranche am Erfolg der letzten Jahre anknüpfen kann. Einen Haken hat die Sache aber: Um dieses Potenzial ausschöpfen zu können, muss sie auch etwas dafür tun. Wenn sich die Welt, ihre Werte und Bedürfnisse schon ändern, dann darf auch die Velobranche gegenüber ihren Kunden nicht einfach weiterarbeiten, als bliebe alles wie bisher. Das Schöne dabei ist: Der Erfolg der letzten Jahre ist alles in Allem eine gute Grundlage, um in die Zukunft zu starten.

Urs Rosenbaum, im Juni 2022



**dynaMot Kommunikation GmbH**  
Fachbüro für Fahrradthemen

Talackerstr. 16  
CH-8404 Winterthur  
Schweiz

+41 78 835 11 91  
[rosenbaum@dynamot.ch](mailto:rosenbaum@dynamot.ch)  
[www.dynamot.ch](http://www.dynamot.ch)